

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Beratung des Geschäftsführenden Landesvorstandes vom 23. März 2015

Ort: WahlFabrik

Anwesende Mitglieder:

Antje Feiks, Rico Gebhardt, Jayne-Ann Igel, Heinz Pingel

Entschuldigte Mitglieder:

Cornelia Falken, Stefan Hartmann

Erstellung der Niederschrift:

Juliana Schielke

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Unterlagen:

- Tagesordnung
- Übersicht der Tagesordnungspunkte für die Landesvorstandssitzung am 27.03.2015
- Vorschlag für den Ablauf der Beratung mit den Kreisvorsitzenden am 18.04.2015
- Vorschlag für den Ersatzkauf Bus/Transporter des LV

Tagesordnung:

1. Vorbereitung des Landesvorstandes am 27.03.
2. Vorbereitung / Ablauf der Beratung mit den Kreisvorsitzenden am 18.04.
3. Auswertung der Veranstaltung zur Zukunftswoche am 21.03.
4. erste Verständigung zu einem neuen Landesvorstandsbuss
5. Finanzentscheidungen gemäß B gf LaVo 4 - 028: nicht angemeldete Kosten
6. Situation der Grundsatzkommission
7. Sonstiges

TOP 1 – Vorbereitung der Landesvorstandssitzung am 27.03.2015

- Stefan macht Erklärung zum 1. Mai fertig
- zur Erklärung zum 8. Mai gibt es einen Änderungsantrag
- der Gf. Landesvorstand soll anhand von Kriterien die Unterstützungsmöglichkeiten für die Woche der Zukunft klären
- der Antrag von Chemnitz ist in Arbeit
- es wird keine Landesfrauenkonferenz mehr geben, sondern 4 Regionalkonferenzen, weil die Beteiligung bei einer zentralen Veranstaltung nicht groß war
- Heinz bereitet den ausführlichen Finanzbericht vor
- wir sollten Erwartungen an die Landesgruppe im Bundestag formulieren

TOP 2 – Vorbereitung / Ablauf der Beratung mit den Kreisvorsitzenden am 18.04.

- 2 zusätzliche Tagesordnungspunkte aufnehmen: Diskussion zur Situation des Landesverbandes und Vorbereitung des Landesparteitages

TOP 3 - Auswertung der Veranstaltung zur Zukunftswoche am 21.03.

- Inhalte und Workshops werden gerade nachbereitet und online gestellt sowie über Mailverteiler verschickt
- die Verantwortlichen der Workshops werden gebeten, eine Zusammenfassung zu ihren Workshops zu schreiben
- der Vortrag von Prof. Hirschfeld liegt vor und darf veröffentlicht werden

TOP 4 - erste Verständigung zu einem neuen Landesvorstandsbus

- der Anlass ist, dass unser derzeitiges Auto noch bis Mitte des Jahres produziert wird und dann ein neues Modell mit eventuellen Kinderkrankheiten kommt
- wir bekommen einen Nachlass; der Anschaffungspreis würde brutto 27.843 Euro betragen; für unseren derzeitigen Bus bekommen wir noch 8.500 Euro
- folgende, demnächst notwendige Kosten würden entfallen: neue Sommerreifen, Bremscheiben und -beläge, Reparaturen im Innenraum, kosmetische Reparaturen
- auf lange Sicht ist es besser, ein Auto zu haben, bei dem wir nicht größere Reparaturkosten befürchten müssen
- nach den Wahlkämpfen ist das Auto sowohl innen als auch außen sehr runtergeritten
- soll erst am 15. April in der AG Finanzen besprochen und dann am 17. April im Landesvorstand diskutiert werden; die Kreisvorsitzenden sollen am 18. April darüber informiert werden
- die Mängel müssten aufgeschrieben werden → VA: Heinz
- dazu könnten wir auch eine Spendenaktion in den sozialen Netzwerken machen
- auch die Abgeordneten können um Unterstützung gebeten werden → VA: Antje

TOP 5 - Finanzentscheidungen gemäß B g f LaVo 4 - 028: nicht angemeldete Kosten

- für nicht angemeldete Veranstaltungen und Fahrten können wir die Kosten gemäß Beschluss des Kleinen Parteitages vom 31. Januar 2015 zum Haushalt des Landesverbandes nicht mehr erstatten
- nur im ökonomischen Härtefall wird letztmalig eine Erstattung gewährt, mit dem Hinweis, dies zukünftig bei Nichtanmeldung nicht mehr zu erstatten
- es liegt eine Reisekostenabrechnung von Sven Wöhl zur Gründungsveranstaltung des Liebknecht-Kreises vor → **Abstimmungsergebnis:** Wird einstimmig abgelehnt.

TOP 6 - Situation der Grundsatzkommission

- Sven Scheidemantel ist ausgetreten
- die Arbeit bleibt an wenigen Mitgliedern hängen; es kommen oft keine Rückmeldungen
- wir sollten ein anderes Modell erwägen
- es gab bisher 2 verschiedene Modelle: Gedankengeberin für die Partei oder Anregungsgeberin für Veranstaltungen/Konferenzen und wie Politik stattfinden kann
- ein anderes Modell könnte sein: eine Plattform/ein Podium vorgeben, bei dem Inhalte aus verschiedenen Strömungen diskutiert werden können
- wir müssen eher über strategische Fragen nachdenken, statt über Veranstaltungsformen
- dazu sollten wir verschiedene AkteureInnen zusammenbinden, unter Einbeziehung der Landesweiten Zusammenschlüsse: Wohin soll es in den nächsten Jahren gehen? Welche Dinge haben wir zu lösen?
- dazu brauchen wir methodisch fitte Menschen und es könnte dadurch wieder interessant werden
- die Mitglieder der Grundsatzkommission könnten gebeten werden aufzuschreiben, was für sie in letzter Zeit das wichtigste an ihrer Arbeit war und was sie sich für die Zukunft vorstellen; das kann zusammengetragen dem Landesvorstand vorgestellt werden (VA: Jayne-Ann)
- frühestens im Mai kann im Landesvorstand darüber gesprochen werden
- es können erste Fragen aufgeworfen werden (Arbeitsauftrag für den neuen Landesvorstand)

TOP 7 - Sonstiges

Es gibt keinen weiteren Gesprächsbedarf.

F.d.R.

Dresden, 07.04.2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Feiks', written in a cursive style.

Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin